



## Das Arbeitsverhalten (Bewertungskriterien)

Das Arbeitsverhalten verdient **besondere Anerkennung „A“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **in besonderem Maße entspricht und Gesichtspunkte hervorragen**.

- bereichert den Unterricht durch kreative Einfälle und sachbezogene Beiträge
- arbeitet stets konzentriert mit/ - nimmt Arbeitsaufträge an und setzt sich mit ihnen auseinander
- ist anstrengungsbereit/ kann Arbeiten selbstständig ausführen und beenden
- arbeitet oft an zusätzlichen Aufgaben / übernimmt gern zusätzliche Aufgaben
- arbeitet mit großer Ausdauer und Sorgfalt/ - kontrolliert seine Arbeiten gewissenhaft erledigt Hausaufgaben immer zuverlässig

Das Arbeitsverhalten entspricht den Erwartungen **in vollem Umfang „B“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **voll und uneingeschränkt entspricht**.

- beteiligt sich lebhaft und interessiert am Unterricht
- arbeitet konzentriert mit/ bearbeitet überschaubare Arbeitsschritte selbst
- arbeitet auch über einen längeren Zeitraum sorgfältig an einer Aufgabe/ lässt sich kaum ablenken
- kontrolliert seine Arbeitsergebnisse selbstständig/ erledigt seine Hausaufgaben regelmäßig und sorgfältig

Das Arbeitsverhalten **entspricht den Erwartungen „C“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **im Allgemeinen (Normales Arbeitsverhalten) entspricht**.

- beteiligt sich regelmäßig und meistens interessiert/ ist bereit, mit anderen zusammenzuarbeiten
- bemüht sich, mit Ausdauer / ausdauernd zu arbeiten
- kontrolliert seine Arbeitsergebnisse selbstständig/ erledigt die Hausaufgaben regelmäßig

Das Arbeitsverhalten entspricht den Erwartungen **mit Einschränkungen „D“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **im Ganzen noch entspricht**.

- benötigt zusätzliche Hilfe bei gestellten Aufgaben/ erledigt Aufgaben von kurzer Dauer
- gibt sich meist mit den Mindestanforderungen zufrieden/ - bemüht sich um eine sorgfältige Arbeitsweise, braucht aber häufig Zuspruch und Kontrolle
- kontrolliert Arbeitsergebnisse nicht selbstständig/ fertigt Hausaufgaben nicht immer regelmäßig und sorgfältig an/ die Mitarbeit ist wechselhaft

Das Arbeitsverhalten entspricht **nicht den Erwartungen „E“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **nicht oder ganz überwiegend nicht** entspricht und eine **Verhaltensänderung in absehbarer Zeit nicht** zu erwarten ist.

- zeigt wenig Ausdauer, Konzentration und Einsatzbereitschaft/ ist bei auftretenden Schwierigkeiten leicht entmutigt
- führt gestellte Aufgaben nicht zu Ende/ verweigert die Mitarbeit/ arbeitet oberflächlich und nachlässig / vergisst häufig Hausaufgaben und Arbeitsmaterialien



# Grundschule Iprump – Stickgras Delmenhorst



Anhang 2

## Das Sozialverhalten (Bewertungskriterien)

Das Sozialverhalten verdient **besondere Anerkennung „A“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **in besonderem Maße entspricht und Gesichtspunkte hervorragen**.

- ist stets bereit, anderen zu helfen und die eigenen Interessen zurückzustellen
- übernimmt Verantwortung für die Gruppe / die gemeinsame Sache
- setzt sich für Interessen der Mitschüler / der Klasse ein
- hält sich vorbildlich an die Regeln/ kann zum Lösen von Konflikten maßgeblich beitragen

Das Sozialverhalten entspricht den Erwartungen **in vollem Umfang „B“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **voll und uneingeschränkt entspricht**.

- ist hilfsbereit und/ oder rücksichtsvoll gegenüber den Mitschülern
- kann gut mit Mitschülern zusammenarbeiten/ hält die vereinbarten Regeln ein
- fügt sich gut in die Klassengemeinschaft ein
- wirkt mit ihrer/ seiner ausgeglichenen Art positiv auf die Klassengemeinschaft
- kann Konflikte altersangemessen und geschickt lösen

Das Sozialverhalten **entspricht den Erwartungen „C“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **im Allgemeinen entspricht**.

- bemüht sich um Rücksichtnahme
- ist bereit, mit ihren/ seinen Mitschülern zusammenzuarbeiten,
- arbeitet aber lieber allein/ ist bemüht, die vereinbarten Regeln einzuhalten
- fügt sich in die Klassengemeinschaft ein/ kann Konflikte altersangemessen lösen

Das Sozialverhalten entspricht den Erwartungen **mit Einschränkungen „D“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **im Ganzen noch entspricht**.

- das Sozialverhalten ist unterschiedlich in verschiedenen Fächern und bei verschiedenen Lehrern
- gegenüber Andersdenkenden sollte sie/ er mehr Einfühlungsvermögen zeigen
- hat zeitweise Schwierigkeiten, sich in die Gruppe / Klassengemeinschaft einzufügen
- fällt es schwer, sich an Regeln zu halten/ kann Konflikte noch nicht altersangemessen lösen

Das Sozialverhalten entspricht **nicht den Erwartungen „E“**, wenn das Verhalten den Erwartungen **nicht oder ganz überwiegend nicht** entspricht und eine **Verhaltensänderung in absehbarer Zeit nicht** zu erwarten ist.

- hat große Schwierigkeiten, sich in den Schulalltag einzufügen/ stört häufig den Unterricht
- hält Gesprächsregeln nicht ein/ zeigt wenig Rücksichtnahme und Einfühlungsvermögen
- unternimmt keine Anstrengungen, sich in die Gruppe einzufügen/ kann nicht mit den bei der Gruppenarbeit gegebenen Freiräumen umgehen und hemmt so den Lernfortschritt der Mitschüler
- achtet seine Mitschüler zu wenig und verletzt sie mit ihren/seinen Äußerungen
- zeigt wenig Bereitschaft und Fähigkeit, Konflikte altersangemessen zu lösen.